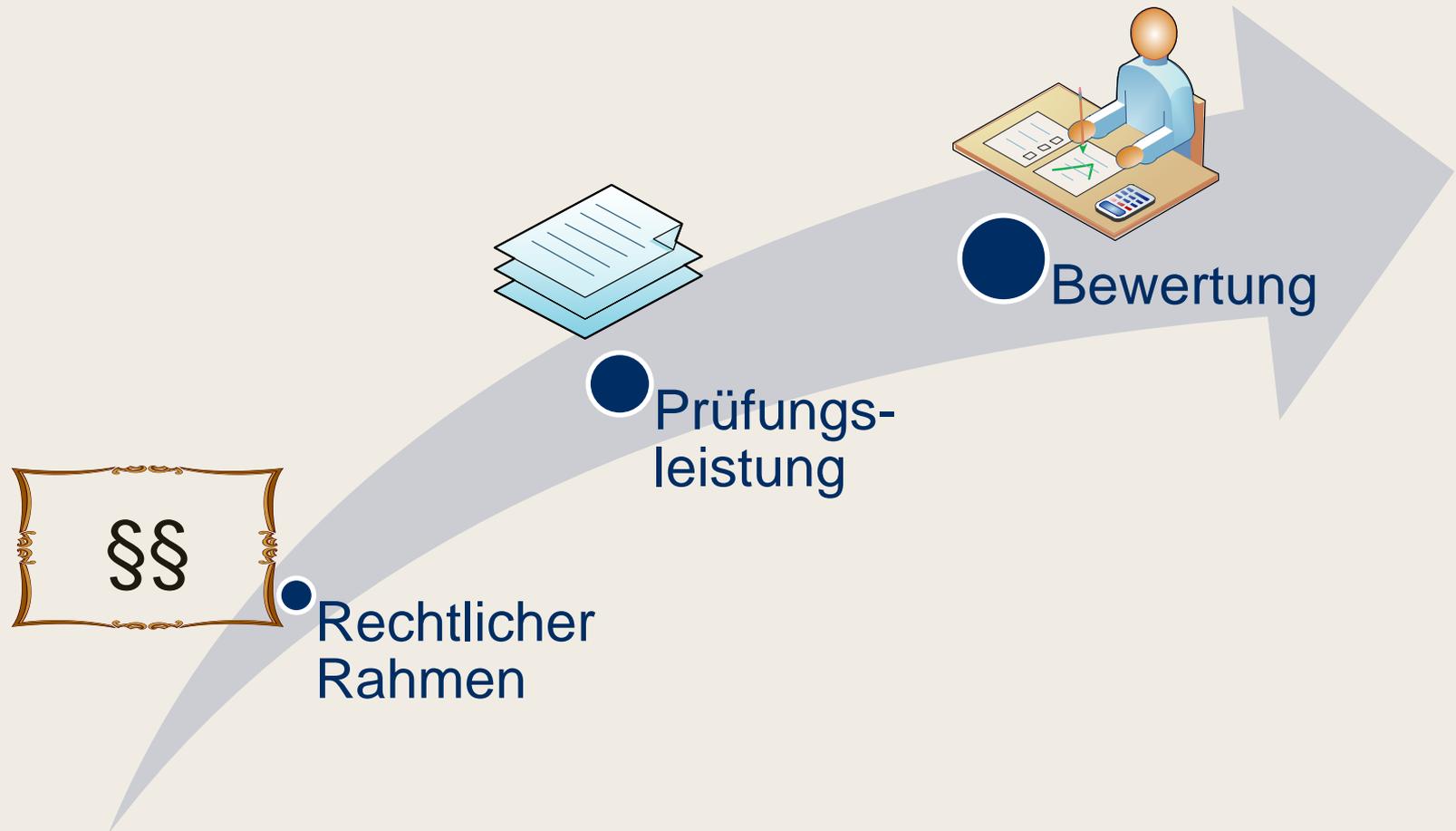
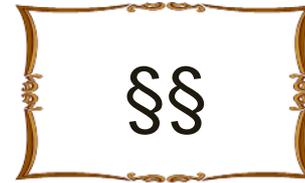

DIE PRÜFUNGSLEISTUNG IN DER P II-ZEIT

(5. TRIMESTER 1.12. – 28.02.)



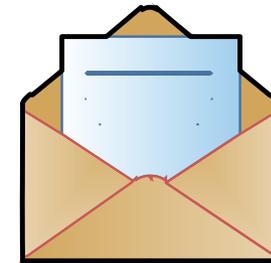
Der rechtliche Rahmen



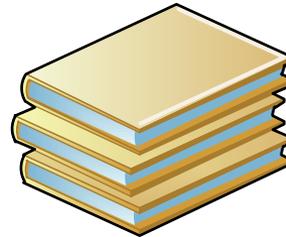
- § 6 der Praxisordnung:

**Fertigung eines Erstbescheides
(§ 12 Abs. 5 SPO-BA) oder**

eines privatrechtliches Forderungsschreibens

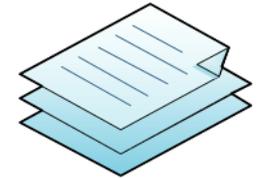


Der Originalvorgang



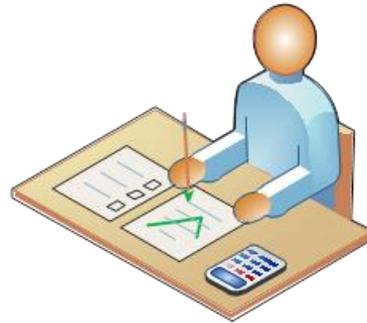
- Ca. 3-10 Seiten Umfang
- Alltägliche Aufgabenstellung (mittlerer Schwierigkeitsgrad)
- Beispiele: eine ordnungsrechtliche Versagung, Anordnung oder Erlaubnis, Geltendmachung eines Forderungsanspruches ggü. einer Versicherung oder einem Privaten, Entscheidung über einen Antrag auf Stundung, Niederschlagung, Erlass etc.

Ergänzende Hinweise zur Prüfungsleistung



- Die Seiten der Prüfungsakte sind zu nummerieren.
- Schützenswerte personenbezogene Daten sind zu schwärzen.
- Der Originalvorgang kann einen größeren Umfang und/oder einen höheren Schwierigkeitsgrad haben. Dies wird dann entsprechend mildernd bei der Bewertung der Prüfungsleistung berücksichtigt.

Die Bewertung



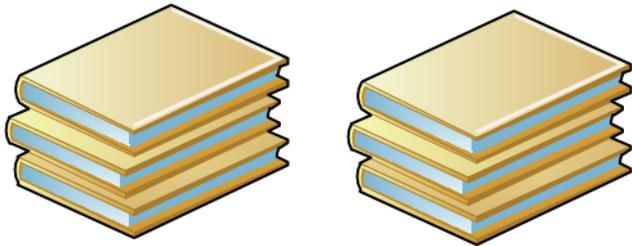
- Ist die Prüfungsleistung praxistauglich?
- Entspricht die Prüfungsleistung dem Ausbildungsstand?

bestanden

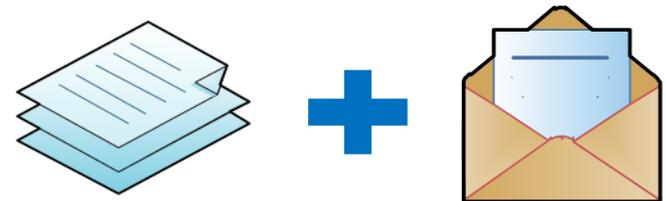
nicht
bestanden

Beispiel: Vergabe eines KiTa-Platzes

Originalantrag und
kommunale Satzungen



Die Prüfungsakte mit Vermerk
und Erstbescheid



- Liste mit Beispielthemen auf der NSI Seite: [Themenliste PII-Leistung.pdf](#)

Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit.